

Fremdsprachenlehrer und ihre Zukunft?

Beitrag von „Mandele“ vom 7. Mai 2011 00:05

Mich wundert es natürlich nicht, dass "Referendarin" direkt wieder ihre Meinung wegen meinem Kommentar loswerden wollte...

Ich meinte lediglich, dass man die Wahl der Fächer nicht wegen des Korrekturaufwands abhängig machen soll.

Mein Cousin unterrichtet am Gymnasium 3 Korrekturfächer und Religion. Ihm machen die Fächer Spaß und er findet es sinnvoll diese zu vermitteln.

Er macht dies genauso wenig von dem Korrekturaufwand abhängig wie ich.

Ich wollte damit klarstellen, dass man auf seine Stärken achten soll und auch seinen Interessen und nicht immer nur wegen der Korrekturen "rumjammern" muss.

Das ist nunmal eine negative Seite dieses Berufs.